

Waldarbeiter Johann aus Rumbeck unter Jägern
(aus den Forschungen von Fritz Timmermann)

Johann aus Rumbeck, Waldarbeiter, wurde anlässlich einer großen Jagd im Sauerland als Treiber eingesetzt.

In Oeventrop bestieg er ein Zugabteil vierter Klasse und setzte sich bescheiden in eine Ecke.

Gleichzeitig stieg mit seinem Jagdhund ein Jäger ein. In Freienohl gesellte sich ein weiterer Jäger mit Hund hinzu; die Herren stellten sich gegenseitig vor: „von Böselager – von Schenk“.

In Meschede füllte sich das Abteil mit einem weiteren Waidmann samt Hund. Die gleiche Zeremonie: „von Böselager – von Schenk – von Stockhausen“.

Da dachte Johann: „Diu mast doch auk wat maken“, stand auf und stellte sich vor: „von Rumbeck“.

(Quelle: Rumbeck 1185 – 1985, Fritz Timmermann)